

Lichtschacht-Checkliste

Soll dein Gitterrost bleiben oder ersetzt werden? Ein Auflieger kommt auf einen vorhandenen tragfähigen Rost. GitterSafe ersetzt ihn und braucht eine passende Unterstützung. Mit dieser Checkliste hältst du fest, was für deinen Lichtschacht wichtig ist.

Projekt / Element:

Rost liegt ebenerdig / tiefer / unklar:

Vorhandener Rost und tragfähige Auflage:

Lichte Breite / Tiefe und Kontrollmaße:

Wandanschluss / überstehende Fensteröffnung:

Benötigte Aufkantung / aufrechter Zusatzrahmen:

Bürstenanschluss und gewünschte Befestigung:

Wasserführung / Lüftung / angrenzender Raum:

Gewebe: Edelstahl / Streckmetall, technisch zu prüfen:

Belastung: Begehen / besondere Punktlasten:

Fotos / Skizze / weitere Angaben:

Was du für deinen Lichtschacht beachten solltest

GitterSafe-Lichtschachtabdeckung auf Maß

Ein neuer Rost, der sauber zur Umgebung passt: GitterSafe ersetzt die bisherige Lichtschachtabdeckung durch einen GFK-Rost mit Aluminiumrahmen und Gewebe. Bündig eingebaut entsteht ein ebener Übergang zum Boden oder zu einer geeigneten Terrassenaussparung.

Zum Begehen vorgesehen – nicht zum Befahren

Die hier vorgestellten GFK-Rost-Abdeckungen sind für Begehbarkeit ausgelegt. Du darfst sie nicht mit Fahrzeugen befahren. Auch schwere Gegenstände mit kleinen Aufstandsflächen können zu hohe Punktlasten erzeugen. Für besondere Belastungen müssen die passenden Traglastdaten der konkreten Ausführung geprüft werden.

GitterSafe ist außerdem keine automatisch geprüfte Einbruch- oder Absturzsicherung. Entscheidend sind der tatsächlich gelieferte Aufbau, seine Unterstützung und die vereinbarte Nutzung. Teile uns besondere Anforderungen deshalb schon bei deiner Anfrage mit.

So misst du für einen passenden Rostersatz

Miss die freie Breite und Tiefe des Schachts sowie die vorhandene Auflage. Notiere den Höhenunterschied zum umliegenden Boden und fotografiere den Wandanschluss. Gib alle Messwerte unverändert an. Die nötigen Abzüge, Zugaben und die passende Größe für deinen GitterSafe berechnen wir.

Bei GS/1-1 kommen die Angaben für den Wandwinkel hinzu. Für höhere Fensteröffnungen kann stattdessen ein aufrechter Zusatzrahmen nötig sein. Eine Skizze von oben und von der Seite zeigt diese Anschlüsse meist deutlicher als einzelne Zahlen.

Nutze die Lichtschacht-Checkliste und stelle deine Angaben über den Servicepoint zusammen. So können wir den bündigen Anschluss und die nötige Unterstützung gemeinsam planen.

Regenschutz für Lichtschächte auf Maß

Wenn Regen direkt in deinen Lichtschacht fällt, kann eine Abdeckung mit Polycarbonatplatte helfen. Wir planen den Regenschutz auf Maß passend zur Öffnung und zur Hauswand – mit der Belüftung, die dein Keller weiterhin braucht.

Den Rost ersetzen und Regenschutz ergänzen

Möchtest du nicht nur den vorhandenen Rost abdecken, sondern ihn ersetzen, kommt die GitterSafe-Ausführung GS/5R infrage. Sie verbindet einen GFK-Rost mit einer Polycarbonatplatte und einem Lüftungsprofil.

Auch diese Konstruktion braucht eine geeignete tragfähige Auflage und ausreichend Belüftung. Sie ist für Begehbarkeit vorgesehen, nicht zum Befahren oder für ungeprüfte hohe Punktlasten. Auf der GitterSafe-Seite

erfährst du mehr über den Aufbau und die Anschlussmöglichkeiten.

Diese Angaben brauchen wir für deinen Regenschutz

- Breite und Tiefe des Lichtschachts sowie die Maße des vorhandenen Rosts.
- Fotos von oben und von der Seite, auf denen auch die Hauswand zu sehen ist.
- Höhe und Breite einer überstehenden Kellerfensteröffnung.
- Lage der Entwässerung, vorhandener Leitungen und anderer Hindernisse.
- Nutzung des Kellerraums und bekannte Anforderungen an seine Luftversorgung.
- Deinen Wunsch: den Rost weiterverwenden oder durch eine neue Konstruktion ersetzen.

Beschreibe zusätzlich, wann und an welcher Stelle Wasser in den Schacht gelangt. So lässt sich gezielt beurteilen, ob eine Regenschutzabdeckung deine Situation verbessert. Die Anfrage im Servicepoint hilft dir, die Informationen zusammenzustellen.